

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 26. Januar 1995
19. Jahrgang -Nummer 4

Volkshochschule "Oberes Filstal"

Semestereröffnung

- in Zusammenarbeit mit dem Kloster Ave Maria -



Gitarrenkonzert

Wolfgang
Condin

mit Werken von Fernando Sor, Johann Kaspar Mertz, Isaac Albeniz,
Leo Brouwer, Federico Moreno Torroba,
Heitor Villa-Lobos

Sonntag, 29. Januar 1995, 17.00 Uhr,
Wallfahrtskirche Ave Maria, Deggingen

Eintritt frei

Das Jahresprogramm 1995 liegt ab sofort beim Verkehrsamt, Rathaus Bad Ditzenbach, und den Verwaltungsaußenstellen in Gosbach und Auendorf aus!

Altpapiersammlung

**am Samstag, dem 28. Januar 1995,
in allen drei Ortsteilen.**

Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/32019. Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürger-
meister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übri-
gen Teil: Oswald Nussbaum.



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Rebekka Doll, Im Hofacker 9,
am 27. Januar zum 74. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Maria Walddörfer, Helfensteinstraße 29,
am 27. Januar zum 87. Geburtstag

Frau Christine Halm, Helfensteinstraße 29,
am 28. Januar zum 89. Geburtstag

Frau Hedwig Ganßloser, Helfensteinstraße 29,
am 28. Januar zum 83. Geburtstag

Herrn Friedrich Busch, Bruckwiesenstraße 4,
am 29. Januar zum 76. Geburtstag

Frau Herta Bernert, Bergwiesenstraße 4,
am 1. Februar zum 82. Geburtstag

Fundsachen

Eine Damenarmbanduhr
- abzuholen auf der Verwaltungsaußenstelle Gosbach.

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats am **Donnerstag, dem 02. Februar 1995, 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach**

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Auftragsvergaben zur Erweiterung des Gemeindekindergartens in Auendorf
- 3.) Vergabe der Ingenieurleistungen für die Planung zum Endausbau der öffentlichen Verkehrsflächen im Baugebiet "Harttal" in Bad Ditzgenbach
- 4.) Ausbau der Kreuzung B 466 / K 1436 / K 1448 in Bad Ditzgenbach
 - a) Stellungnahme zum Wasserrechtsgesuch für den Ausbau des Auendorfer Baches
 - b) Stellungnahme zur Grünordnungsplanung
- 5.) Angebote zur Herausgabe des Mitteilungsblattes
- 6.) Bauanträge
 - a) Erstellung einer Umspannstation im Gewerbegebiet "Hofweiher-Sänder" in Gosbach
 - b) Umbau des Wohnhauses auf dem Grundstück Neue Steige 12 in Gosbach
- 7.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 8.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 9.) Frageviertelstunde

Ein **nicht-öffentlicher Teil** schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 19. Januar 1995

1.)

Zu Beginn der ersten Sitzung des Gemeinderats im neuen Jahr im Gemeindehaus in Gosbach gab der zuständige Bauleiter aus dem von der Gemeinde beauftragten Ingenieurbüro Bartsch, Heubach - Herr Hans Hippele - einen kurzen Bericht über den derzeitigen **Stand der Tiefbauarbeiten und den weiteren Ablauf zum Bau der Entlastungsstraße Gosbach**. Mit der Herstellung des Einmündungsbereichs in die B 466, der neuen Erschließungsstraße zur Gewerbegebietserweiterung, den bereits durchgeführten Kanalisations-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten wurde bereits eine Bausumme von annähernd 700.000 DM abgewickelt. Aus dem bisherigen Bauablauf läßt sich auch schon absehen, daß die mit insgesamt 3,8 Mio. DM beauftragten Tiefbauarbeiten zur Herstellung der Entlastungsstraße sowie zum Bau der Erschließungsstraße zur Gewerbegebietserweiterung, einschließlich Endausbau der Hofweiherstraße in Gosbach günstiger abgerechnet werden können. Mit den Bauarbeiten soll - sofern die Witterungsverhältnisse dies zulassen - bereits in dieser Woche wieder begonnen werden. Die Entlastungsstraße soll nach Angaben der Baufirma Moll, Grubingen, eventuell bereits Ende Juni 1995 fertiggestellt sein. Der bisher festgelegte Zeitplan ging einschließlich aller Nebenarbeiten von einer Gesamtfertigstellung im November 1995 aus.

Zur Vorbereitung der Bepflanzung der nach dem Bebauungsplan vorgeschriebenen Grünflächen - insbesondere im Bereich zwischen der B 466 und der Wiesensteiger Straße, sowie entlang der Entlastungsstraße (einschließlich Lärm- und Sichtschutzwälle) - wurde ein entsprechender Planungsauftrag an das Ingenieurbüro Bartsch vergeben.

2.)

Eine ausführliche und teilweise kontroverse Aussprache ergab sich zu den Ausschreibungsergebnissen für den **Liefer- und Montageauftrag zur maschinellen Einrichtung des geplanten Regenüberlaufbeckens 2/IV in Bad Ditzgenbach**. Der Hauptauftrag mit den Tiefbauarbeiten wurde bereits im vergangenen Jahr an die Firma Leonhard Weiss aus Göppingen vergeben.

Die vom Ingenieurbüro geplante und vom Landratsamt genehmigte maschinelle Einrichtung mit einer Abflußsteuerung durch eine Strahldrossel, mit Rührwerken, einschließlich Steuerung zur Beckenreinigung und einem Pumpwerk zur Entleerung des Beckens mit 2 Abwassertauchpumpen, einschließlich Steuerungseinrichtung sowie sonstigen elektrischen Einrichtungen, wie Beleuchtung, Beckenüberlaufmessung u. dgl., sollte nach der vom Ingenieurbüro Bartsch am 29.06.1990 angefertigten Kostenberechnung insgesamt 173.052,00 DM kosten. Die Ausschreibung hatte nun allerdings eine Vergabesumme mit insgesamt 226.522,97 DM erbracht. Diese Verteuerung und die nach dem Einbau anfallenden Betriebs- und Wartungskosten sorgten im Gemeinderat für einige Diskussion.

Die Gemeindeverwaltung und das Ingenieurbüro wurden schließlich beauftragt, kurzfristig eine Vergleichsberechnung unter Einbeziehung eines anderen, eventuell günstigeren Systems durchzuführen. Sollte diese Vergleichsberechnung eine günstigere Lösungsmöglichkeit erbringen, wird über diese Auftragsvergabe erneut zu beraten sein. Für den Fall, daß die bisher vorgeschlagene maschinelle Einrichtung günstiger wäre, kann der entsprechende Liefer- und Montageauftrag erteilt werden.

3.)

Der vom Straßenbauamt Kirchheim vorgelegten **Abrechnung der Tiefbauarbeiten für die in den Jahren 1992/93 umgebaute Kreuzung B 466/K 1447/Bergstraße in Gosbach** wurde gebilligt. Die dabei festgestellten Gesamtkosten betragen 1.039.109,16 DM. Der Gemeindeanteil beträgt dabei 604.990,23 DM - der übrige Teil wird vom Bund als Straßenbaulastträger für die B 466 und vom Landkreis Göppingen als Straßenbaulastträger für die K 1447 (Unterdorfstraße) getragen.



Der Gemeindeanteil teilt sich wiederum auf in den Kostenanteil für die neue Einmündung Bergstraße/B 466 mit insgesamt 473.609,66 DM und den Anteil für den Endausbau der Straße Am Bahndamm mit 149.530,28 DM.

Nach überwiegender Meinung im Gemeinderat hat sich diese Maßnahme auch für die Gemeinde gelohnt und konnte noch relativ günstig finanziert werden. Die Gesamtkosten für die Gemeinde beim Kreuzungsausbau, einschließlich Straßenbau, Geländer an der Fils, Buswartehäuschen, Straßenbeleuchtung, Bepflanzung und Ingenieurgebühren betragen 588.115,03 DM. Diese werden teilweise finanziert durch Zuschüsse mit 55.292,50 DM. Ebenso sind im Zusammenhang mit dieser Maßnahme drei zusätzliche Bauplätze an der Straße Am Bahndamm erschlossen worden, aus denen eine Nettoeinnahme (Grundstückserlöse minus Erschließungsaufwand) mit 224.072,02 DM verbucht werden konnte.

Ebenso muß berücksichtigt werden, daß bei einer späteren Ausführung dieser Umbaumaßnahme die Gemeinde auch den Kostenanteil des Landkreises für die Unterdorfstraße zu tragen gehabt hätte - diese Straße soll nach Fertigstellung der Entlastungsstraße voraussichtlich in die Baulast der Gemeinde zur anschließenden Durchführung der Ortskernsanierung übernommen werden.

Im Gemeinderat wurde auch betont, daß sich die Verkehrssicherheit im Bereich dieser Kreuzung durch die Trennung der Einmündung Unterdorfstraße/B 466 und Bergstraße/B466 nachhaltig verbessert habe.

4.)

Mit der Abrechnung der Tiefbauarbeiten für den Kreuzungsumbau und der anteiligen Abrechnungssumme für die in diesem Zusammenhang mit ausgeführte endgültige Fertigstellung der Straße Am Bahndamm konnte nunmehr auch die **Erschließungsbeitragsabrechnung für die Straße Am Bahndamm in Gosbach** vorbereitet werden.

Hierzu legte der Gemeinderat das Abrechnungsgebiet fest, das neben den Baugrundstücken entlang der Straße Am Bahndamm auch teilweise Grundstücke an der Ulrich-Schiegg-Straße umfaßt, die durch die Straße Am Bahndamm eine zweite Erschließungsmöglichkeit erhalten haben. Diese Grundstücke werden daher nach der gegebenen Rechtslage mit der hälftigen Grundstücksfläche in die Beitragsabrechnung mit einbezogen. Das Abrechnungsgebiet umfaßt eine Gesamtnutzfläche (Grundstücksfläche x Nutzungsfaktor 1,25 für zweigeschossige Bebauung) mit 19.840,625 qm.

Der Erschließungsaufwand für die erstmalige Herstellung der Straße Am Bahndamm, die in verschiedenen Abschnitten durchgeführt wurde, beträgt insgesamt 363.030,38 DM. Darin sind die bisher angefallenen Kosten für die Straßenbeleuchtung, den Straßenbau im hinteren Teil, den Gehwegausbau, der Anteil an der Straßenentwässerung und der Straßenbau im vorderen Teil enthalten. Abzüglich eines Gemeindeanteils von 10 % sind 90 % dieses Erschließungsaufwandes = 326.727,34 DM umlagefähig.

Der Beitragssatz beträgt demnach 16,47 DM/qm Nutzungsfläche.

Die für die betroffenen Grundstückseigentümer relativ günstige Abrechnung wirkt sich im Gemeindehaushalt allerdings negativ aus - bei der Aufstellung des Haushaltsplans war mit einer Einnahme aus Erschließungsbeiträgen mit 263.000 DM gerechnet worden. Unter Berücksichtigung bereits in Vorjahren erbrachter Vorauszahlungen und bereits in Grundstückskaufpreisen eingegangenen Beiträgen können im Haushaltsjahr 1995 nur 204.000 DM eingenommen werden. Der Einnahmeansatz mußte daher im Haushaltsplan 1995 entsprechend reduziert werden.

5.)

In einer weiteren Beratung befaßte sich der Gemeinderat nochmals eingehend mit der von der Verwaltung vorgelegten **Haushaltssatzung 1995 mit dem Haushaltsplan, der mittelfristigen Finanzplanung bis 1998 und der Sonderrechnung für die Wasserversorgung**. Der Entwurf war gegenüber der ersten

Beratung in der Gemeinderatssitzung am 15.12.1994 in Auendorf noch bei verschiedenen Positionen im Vermögenshaushalt abgeändert worden. Höheren Ausgaben beim Straßenbau und beim Regenüberlaufbecken und Einnahmeausfällen bei den Erschließungsbeiträgen, stehen glücklicherweise eine voraussichtliche Zuweisung aus dem Ausgleichsstock des Landes für die Erweiterung des Gemeindekindergartens in Auendorf mit 200.000 DM gegenüber. Die ursprünglich vorgesehene Kreditaufnahme mit 2.580.000 DM mußte dennoch auf 2.609.000 DM erhöht werden.

Das Gesamtvolumen des Haushaltsplans beträgt nun 15.230.646 DM - aufgeteilt auf den Verwaltungshaushalt mit 7.740.616 DM und den Vermögenshaushalt mit 7.490.030 DM.

Der Haushaltsplan wurde schließlich ohne Änderungsantrag aus der Mitte des Gemeinderates bei einer Enthaltung mehrheitlich beschlossen.

6.)

Die von der Verwaltung und dem Ingenieurbüro Bartsch vorgelegte **Abrechnung der Tiefbauarbeiten für die Straße "In den Tiergärten" in Gosbach** nahm der Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis. Die Vergabesumme für die Tiefbauarbeiten (Kanalisation, Wasserleitung und Straßenbau), die Wasserleitungsverlegearbeiten, das Wasserleitungsmaterial und die Straßenbeleuchtung mit insgesamt 268.726,99 DM konnte mit bisher 235.876,77 DM deutlich unterschritten werden. Zu dieser Abrechnungssumme kommen allerdings noch die Kosten für den Asphalt-Feinbelag mit ca. 12.000 DM dazu, der nach Fertigstellung der Bauvorhaben an dieser Straße eventuell noch im Jahr 1995 aufgebracht werden soll.

7.)

Den in der Sitzung vorliegenden **Bauanträgen** konnte größtenteils zugestimmt werden. Die Nutzung des Carport-Daches als Balkon am Gebäude Glockengasse 4 in Bad Ditzzenbach wurde ebenfalls gebilligt, wie auch die veränderte Ausführung eines Wohnhausumbaus auf dem Grundstück Im Hofacker 2 in Auendorf und ein weiterer Wohnhausumbau auf dem Grundstück Krügerstraße 20 in Auendorf. Der vorgesehene Abbruch eines Wohnhauses mit Scheune und Schuppen mit anschließendem Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Stellplätzen auf dem Grundstück Kirchstraße 25 in Auendorf muß allerdings nochmals überplant werden.

Der Gemeinderat war mehrheitlich der Auffassung, daß die Gebäudehöhe teilweise reduziert werden müßte. Dem Bauantrag konnte daher noch nicht zugestimmt werden.

8.)

Der Bürgermeister gab bekannt, daß sich in der **Gemeindeverwaltung** zwei **personelle Veränderungen** ergeben haben. Für den Gemeindekindergarten in Bad Ditzzenbach wurde zum Beginn des neuen Kindergartenjahres 1995/96 Frau Elke Walter aus Bad Überkingen-Hausen als Anerkennungspraktikantin eingestellt. Die vom Arbeitsamt geförderte ABM-Stelle im Gemeindebauhof wurde mit Herrn Alfred Höpper aus Deggingen-Reichenbach i.T. besetzt.

9.)

Der Bürgermeister gab weiter bekannt, daß in der Zeit zwischen der letzten Gemeinderatssitzung und der heutigen Sitzung aus terminlichen Gründen zwei **Baugesuche** mit Zustimmung der Gemeinde an das Baurechtsamt im Landratsamt Göppingen weitergeleitet wurden. Dies betrifft die Erstellung einer Dachgaube am Gebäude Drackensteiner Straße 86 in Gosbach und die Erstellung von drei weiteren Stellplätzen auf dem Betriebsgrundstück Drackensteiner Straße 125 - 129 in Gosbach.

Sprechstunde im Rathaus Auendorf

Am Dienstag, dem 31. Januar, und am Donnerstag, dem 2. Februar 1995, müssen die Sprechstunden in Auendorf entfallen.



Informationen für Personen, welche Pflegebedürftige versorgen

Ab 1. Januar 1995 gilt die gesetzliche Pflegeversicherungs-
pflicht - Leistungen werden erst ab 1. April 1995 erbracht.

Aus diesem Grund bietet sich Herr Kausch, Pflegedienstleiter
bei der Sozialstation Oberes Filstal in Deggingen an,

pflegende Angehörige und alle anderen Interessenten

über den derzeitigen Stand der Pflegeversicherung zu infor-
mieren.

Die Veranstaltung findet statt

**in Gosbach am Donnerstag, 26. Januar 1995,
um 19.00 Uhr im Vereinsraum im Gemeindehaus,
Schulstraße 9**

**in Auendorf am Montag, 30. Januar 1995,
um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum**

Hierzu laden wir recht herzlich ein.

Neues vom Auendorfer Kindergarten

Kindergartenkinder und Erzieherinnen ziehen um!

Liebe Eltern und liebe Auendörfer!

In der Woche vom 13. - 17.02.1995 ist unser
Kindergarten geschlossen. Wir ziehen ins
Rathaus (Chorstüble) um.

Ab Montag, 20.02.1995, ist der Kiga dann
wieder zu den gewohnten Zeiten im Rat-
haus geöffnet.

Telefonisch sind wir auch dort unter der Nr.
5825 zu erreichen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Elternbeirat
B. Mehnert

Kindergarten
S. Jaub



Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 28.01., 12.00 Uhr, bis So., 29.01., 22.00 Uhr:
Dr. Haegle, Deggingen, Telefon 07334/4398

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr
und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 28.01. bis 03.02.1995: **Apothek Wiesensteig**

Sozialstation Oberes Filstal Telefon 07334/89 89



Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur
Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa
gegen 7.15 / 12.00 / 17.30 Uhr abhört.

Interesse an Essen auf Rädern?

Informationen, Rückfragen und Bestellungen richten Sie bitte
an:

Sozialstation "Oberes Filstal", Telefon 07334/8989

(Montag und Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 11.30 Uhr und
Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr) oder an unsere Mitarbeiterin,
Frau Kärcher, Telefon 07334/5896.

Entstörungsdienst für Gasheizungen

28./29.01.95 Weinbuch, Heinrich, Robert-Bosch-Str. 11,
Süßen, Telefon 07162/8055

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparić
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzzenbach
m. Auendorf
Tel. 07334/4254
Fax: 07334/21102
Gemeindereferentin
Frau Emer
Tel. 07334/3710

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparić
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel,
Tel. 07335/7388
Gemeindereferentin
Frau Emer
Tel. Nr. 07334/3710

Pfarrbüro
Mo. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
Do.: 13.30 - 16.00 Uhr

29. Januar 1995

Vierter Sonntag
im Jahreskreis C

Evangelium: Lk 4,21-30

Sie sprangen auf und
trieben ihn zur Stadt hin-
aus. Dann zerrten sie ihn
an den Abhang des Ber-
ges, auf dem ihre Stadt er-
baut war, und wollten ihn
hinabstürzen. Er aber
schritt mitten durch die
Menge hindurch und ging
weg.



ST. LAURENTIUS - Bad Ditzzenbach

Samstag, 28. Januar

18.00 Uhr **Familiengottesdienst** in **St. Magnus**

Sonntag, 29. Januar

10.15 Uhr Alpenländischer Gottesdienst

- **Familiengottesdienst** - m. Alphornbläsern und
Stubenmusik

- Bibelsonntag -

- Silbener Sonntag -

Montag, 30. Januar

19.30 Uhr Informationsabend zur **Romreise** im Gemeindehaus

Dienstag, 31. Januar

18.00 Uhr Abendmesse (Alfred Eberlein)



Donnerstag, 2. Februar - Darstellung des Herrn (Lichtmeß)

18.00 Uhr Abendmeßfeier mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

Keine Schülermesse

Treffpunkt: 19.30 Uhr Arbeitsdienst

Freitag, 3. Februar - Herz-Jesu-Freitag

ab 11.00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 04. Februar

11.00 Uhr Tauffeier

14.00 Uhr Klausurnachmittag des KGR in Reichenbach i.T.

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend

(Anna Hoffmann, Wilh. Köhler, Karoline Köhler; Herm. u. Maria Scheurle)

Beichtgelegenheit: 1/2 St. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Di., 31.01.: Manuela Moll - Matthias Stadler

Do., 02.02.: Stefan H. - Carolin

So., 29.01.: Timo - Bernd-Michael - Florian K. - Johannes - Carolin - Stefan S.

ST. MAGNUS - Gosbach

Samstag, 28. Januar

18.00 Uhr **Familiengottesdienst**

(Franz u. Emma Stehle; Maria Spieß)

Sonntag, 29. Januar

9.00 Uhr Sonntagsmessefeier - Bibelsonntag -

- Silberner Sonntag -

Montag, 30. Januar

19.30 Uhr Informationsabend zur **Romreise** im Kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Dienstag, 31. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 1. Februar

Keine Schülermesse

Senioren-gemeinschaft

14.00 Uhr Diavortrag "Rom" mit H. Nagel im Josefsheim

Donnerstag, 2. Februar - Darstellung des Herrn

(Lichtmeß)

19.00 Uhr Abendmeßfeier mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

Freitag, 3. Februar - Herz-Jesu-Freitag

ab 9.00 Uhr Krankenkommunion

18.00 Uhr Abendmesse (Opfer Miteinander teilen)

Samstag, 4. Februar

14.00 Uhr Klausurnachmittag des KGR in Reichenbach i.T.

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Laurentius**

Ministrantenplan

Sa., 28.01.: Marc - Markus I - Cathrin - Dorothee - Viola

So., 29.01.: Andy - Mato - Markus II - Jakob - Janja - Bernadette - Rebekka - Julia

Di., 31.01.: Markus II - Bernadette

Einladung an alle Ministranten zum 1. Dorfspiel von Gosbach

Am kommenden Samstag, 29.01., findet das 1. Dorfspiel der Ministranten statt. Beginn ist um 8.30 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück im Josefsheim. Ende wird ca. gegen 12.00 Uhr sein.

Ein Teil der Spiele findet im Freien statt, bitte entsprechende Kleidung anziehen.

Auf viele Teilnehmer freut sich

der Gruppenleiter, W. Folgner

Für beide Pfarreien



Familiengottesdienste

St. Magnus Samstag, 28.01., 18.00 Uhr

St. Laurentius Sonntag, 29.01., 10.15 Uhr

Zu den ersten Familiengottesdiensten im neuen Jahr laden wir alle Gemeindemitglieder ganz herzlich ein.

Besonders eingeladen sind vor allem die Kommunionkinder und Firmlinge.

Der Gottesdienst in St. Laurentius wird von Alphornbläsern und der Stubenmusik musikalisch mitgestaltet.

Über viele Gottesdienstbesucher freuen wir uns sehr.

Silberner Sonntag im Januar

Am kommenden Sonntag bitten wir

- * in St. Laurentius um Ihr Opfer für anstehende Reparaturarbeiten an unserer Pfarrkirche
- * in St. Magnus um Ihre Unterstützung bei der Abtragung der aus Kirchenrenovierung entstandenen Schulden. Es sind mehr als DM 6.000,- an Spenden aufzubringen.

Für Ihr Opfer danken wir bereits im voraus herzlich.

Miteinander teilen gemeinsam handeln im Februar

Der Nordosten Brasiliens ist eine arme Region. Heißes, trockenes Klima und schlechte Böden erschweren die landwirtschaftliche Produktion. Als einigermaßen ertragreich hat sich bisher der Anbau von Sisal erwiesen. Seit 1980 gibt es deshalb in Valente, einem Landkreis im nordbrasilianischen Bundesstaat Bahia, eine Vereinigung von Kleinbauern, um gemeinsam die Produktion und Vermarktung von Sisal durchzuführen. Obwohl die Bauern einen Teil ihres Gewinns aus dem Sisalgeschäft in einen gemeinsamen Fonds gelegt haben, reicht dieser bei weitem nicht aus, um die notwendigen Umstellungen in der Landwirtschaft zu finanzieren. Sie brauchen deshalb unsere finanzielle "Starthilfe".

In St. Magnus bitten wir am Freitag, 03.02., in St. Laurentius am Dienstag, 07.02. um Ihr Opfer für die Menschen in Brasilien.

Im Januar baten wir um Ihre Spende für Frauen und Jugendliche in Brasilien. In St. Magnus sind DM 68,50, in St. Laurentius DM 54,40 eingegangen. Dafür ein herzliches "Vergelt's Gott".



Lichtmeß - 2. Februar

Das Fest der Darstellung des Herrn, wie Mariä Lichtmeß nunmehr heißt, bildet den Abschluß der Weihnachtszeit und lenkt in Wort und Zeichen unsere Aufmerksamkeit noch einmal auf die Botschaft vom Licht.

Am Lichtmeßtag werden Kerzen, welche im Laufe des Jahres im Gotteshaus oder in den Familien gebraucht werden, geweiht.

Als Zeichen Christi und des Christen schenken sie mehr als nur Licht in einem Raum, die schenken Licht ins Leben und ins Herz, auch sind es Zeichen der Freude, der Hoffnung, der Liebe, des Gebetes und des Opfers.

Die brennenden Kerzen beim **Blasiusseggen** verdeutlichen, daß im Namen und in der Opferliebe Christi der in seiner Gesundheit immer gefährdete Mensch Heil erfahren darf.

Ein Kick mehr Partnerschaft

Die Sprachlosigkeit ist ein großes Problem unserer Zeit, nicht zuletzt in Ehe und Familie. Daher bietet unsere Diözese im Rahmen der Ehevorbereitung und Ehebegleitung an verschiedenen Orten Kurse für "ein partnerschaftliches Lernprogramm" an. Angesprochen sind junge Leute, die sich auf die Ehe vorbereiten, wie auch Ehepaare, die schon mehrere Jahre verheiratet sind. Für den Bereich Göppingen/Geislingen finden solche Kurse wie folgt statt:

17. - 19. März sowie vom 20. - 22. Oktober im Christkönigsheim in Göppingen.

Die Kurse sind so geplant, daß man am Abend wieder nach Hause fahren kann. Kosten ohne Verpflegung DM 65,- pro Person.



Anmeldung an: Kath. Kreisbildungswerk, Ziegelstr. 14, 73033 Göppingen, Tel. 07161/72017.
Neben diesen örtlichen Veranstaltungen gibt es auch Kurse mit Übernachtung und Verpflegung. Informationsschriften dazu sind auf den Pfarrämtern wie auch beim Kreisbildungswerk Göppingen zu erhalten.

Informationsabend zur Romreise

Am kommenden Montag, 30. Januar, findet um 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach ein Informationsabend zur Romreise vom 10. - 15.03. ds.Js. statt.
Herr Wörner, dessen Unternehmen die Reise durchführt, wird alles Wissenswerte betr. Kleidung, Papiere, Klima, Reiseziele u.a. Auskunft geben.
Herzlich eingeladen sind alle Reisetilnehmer und interessierte Gäste.

Andachtsgegenstände und Schriften

Aus gegebenem Anlaß weisen wir darauf hin, daß Andachtsgegenstände (Kreuze, Bilder, Kerzen u.a.) sowie Schriften nur nach Rücksprache mit dem Pfarrer bzw. Pfarrbüro in der Kirche ab- bzw. ausgelegt werden dürfen.

Gebetsmeinung des Papstes im Februar

- * Wir beten, daß in Osteuropa die orientalisch-katholische Kirche sich in Freiheit und Gerechtigkeit entfalten kann.
- * Wir beten, daß alle religiösen Gemeinschaften ihr missionarisches Charisma leben.

Gitarrengruppe

Zur Probe treffen wir uns am kommenden Montag, 30. Januar, um 19.30 Uhr im Konferenzzimmer.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (29.01. - 04.02.)

Kommt her und sehet die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. (Psalm 66,5)

Kirchliche Veranstaltungen

Mittwoch, 25. Januar

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels" im Gemeindezentrum.

U.a. stehen diesmal Kreisspiele und Singen auf dem Plan.

Der ursprünglich heute um 19.00 Uhr vorgesehene Informationsabend über die Pflegeversicherung mit Herrn Kausch von der Sozialstation Deggingen ist auf Montag, den 30. Januar, zur selben Zeit verlegt worden.

Freitag, 27. Januar

(in dieser Woche nicht donnerstags)

20.00 Uhr Bibelgespräch

Diesmal befassen wir uns mit Offenbarung 6, 1-8 und 21, 1-5

Sonntag, 29. Januar

10.15 Uhr Feier des Bibelsonntags in Verbindung mit einem Abendmahl.

Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 30. Januar

19.00 Uhr Informationsabend zur Pflegeversicherung im Gemeindezentrum (siehe vorstehend)

Dienstag, 31. Januar

19.30 Uhr Üben der Jungbläser

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 1. Februar

9.30 Uhr Treffen der "Wummels"

"Malen mit Fingerfarben steht auf dem Programm".

14.00 - 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung im Gemeindezentrum

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch: "Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern." (Psalm 66,5)

Sonntag, 29. Januar

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bischoff)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

- **Kein Fahrdienst** -

Mittwoch, 1. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 2. Februar

9.30 Uhr Andacht im Martinusheim

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Freitag, 3. Februar

18.00 Uhr Männerrunde im Gemeindehaus

(gemeinsames Abendessen und Gespräch - z.B. über mögliche Gesprächsthemen und Vorhaben 1995 - jeder-Mann ist herzlich eingeladen)

Sonntag, 5. Februar

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Käss)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

- **Fahrdienst Gosbach** -

19.30 Uhr Jugendkreis (evang. Gemeindehaus)

Fahrdienst Gosbach:

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Rademacher, Tel. 5550.

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45

Sonntag, 29. Januar

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 1. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V.

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Samstag, 28. Januar

9.55 Uhr Im Kongreßsaal Reutlingen/Gönningen Kreis-kongreß:

"Bleibt wach, steht fest, werdet stark."

Sonntag, 29. Januar

9.55 Uhr Im Kongreßsaal Reutlingen/Gönningen Kreiskongreß: "Fest im Glauben zu bleiben und stets im Geist der Liebe und des Friedens miteinander umgehen."

14.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Welchen Ruf hast du bei Gott?"

Dienstag, 31. Januar

19.15 Uhr Bibelstudium anhand des Buches: "Die Offenbarung, ihr großartiger Höhepunkt ist nahe!"



Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 26. Januar 1995, 9.00 Uhr:

Sticken im Trend der Zeit - für Anfänger und Fortgeschrittene
Üben Sie eines der ältesten Kunstgewerbe aus. Ein breit aufgefächertes Sortiment von Sticktchniken, die sich ständig weiterentwickeln, werden Ihnen gerne gezeigt.
Frau Elisabeth Scheufele; noch 4 Vormittage im Bastelraum, Haus des Gastes
Bitte im Verkehrsamt anmelden.

Donnerstag, 26. Januar 1995, 19.45 Uhr:

Gesundheitsvortrag in der Kurklinik
Ort: Haus Luise



Gäste vom Ort sind herzlich willkommen.

Samstag, 28. Januar 1995:

Hauptversammlung des Schwäbischen Albvereins Bad Ditzenbach im "Haus des Gastes"

12.00 Uhr:

Fahrt des Kneipp-Vereins Bad Ditzenbach ins Käthe-Kruse-Museum nach Donauwörth
Anmeldung im Verkehrsamt

In Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/69197

Konfirmation- und Kommunionkleiderverkauf, Kinderfaschingskostüme und Umstandsmoden mit Kinderwagen sowie größere Babyartikel wie z.B. Wickelturm, Hochsitz etc. (keine Babykleidung)

Ein Tag im "Haus der Familie", Gutenbergstraße 9
Freitag, 27.01.1995, Annahme: 9.00 - 12.00 Uhr
Verkauf: 12.00 - 15.30 Uhr, Rückgabe: 15.30 - 16.30 Uhr

**60450 - Intensiv-Wochenende
Autogenes Training und Yogaübungen**

Helga Bittermann
Ab Freitag, 27.01.1995, 18.00 - 19.30 Uhr und Samstag, 28.01.1995, 10.00 - 13.30 Uhr
Kursgebühr: DM 46,-
Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

80250 - Brotbacken und Kleingebäck

Beate Schuhmacher
1 Abend; Dienstag, 31.01.1995, 19.00 Uhr
Kursgebühr: 24,- DM plus Lebensmittelkosten
Küche, Hauptschule Deggingen

Wir nähen, was uns Spaß macht

z.B. Heimtextilien, Patchworkkissen, Babydecken oder Applikationen
Für Anfänger und Fortgeschrittene
Gerlinde Wick; 10 Abende

50051 Kurs II ab Dienstag, 24.01.1995, 19.00 Uhr
Kursgebühr: DM 100,- plus Materialkosten
Hauptschule Deggingen, Nähraum
Zustieg möglich

**40160 - Mobile mit Schäfer und Schafen aus Naturwolle
am Schlehenzweig**

Muster im HdG
Beate Schuhmacher; 1 Abend à 4 UE
Donnerstag, 16.02.1995, 19.30 Uhr
Mitzubringen: Nähzeug, Schere, Fellrest, Klebstoff, dicke Nadel, brauner Wollfaden, Bleistift, 1 Schlehenzweig
Kursgebühr: DM 15,- plus Materialkosten
"Haus des Gastes", Bastelraum

Volkshochschule "Oberes Filstal"

Wir weisen besonders auf folgende Einzelveranstaltungen in **Deggingen-Reichenbach** und in **Gruibingen** hin:

Sizilien

Der Referent hat Sizilien mehrfach bereist. Er berichtet über eindrucksvolle Begegnungen mit Vergangenheit und Gegenwart: steinerne Zeugnisse aus griechischer, römischer und normannischer Zeit; den beliebten Urlaubsort Taormina, die Besteigung des 3.000 m hohen Ätna, der noch immer eine Gefahr für Dörfer und Städte in der Nähe darstellt.

Reinhold Richter

Freitag, 03.02.1995, 20.00 Uhr
Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

Deggingen-Reichenbach, Kath. Gemeindehaus, Schlater Straße

Brauereibesichtigung Lambräu, Gruibingen

Die Führung durch die Lammbrauerei Gruibingen zeigt, wie Bier hergestellt, gelagert, abgefüllt und vertrieben wird. Ebenso erhalten wir Einblick in die vielfältigen Aufgaben des Bierbrauers. Um **Voranmeldung** auf dem Rathaus zur besseren Koordination wird gebeten.

Hans-Dieter Hilsenbeck

Freitag, 10.02.1995, 20.00 Uhr
Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

Der Unkostenbeitrag wird zugunsten der VHS Oberes Filstal erhoben.

Gruibingen, Lammbrauerei

Für folgende Kurse ist eine sofortige Anmeldung erforderlich:

Kurs Nr. 7.2.1 - Englisch II

Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen
Lehrbuch: On The Way, Band 1, ab Lektion 4
Monika Klein

Montags, 18.30 - 20.00 Uhr, **ab 30.01.1995**
15 Abende; 99,00 DM, 30 UE

Wiesensteig, Schule

Anmeldung: Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

Kurs Nr. 7.2.6 - Englisch II

Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen
Lehrbuch: On The Way, Band 1, ab Lektion 4
Monika Klein

Montags, 20.00 - 21.30 Uhr, **ab 30.01.1995**
15 Abende; 99,00 DM, 30 UE

Wiesensteig, Schule

Anmeldung: Rathaus Wiesensteig, Telefon 07335/5041

Kurs Nr. 7.2.2 - Englisch IV

Für Anfänger mit Vorkenntnissen
Lehrbuch: "On The Way", ab Unit 9
Dieter Jauernig

Donnerstags, 20.00 - 21.30 Uhr, **ab 09.02.1995**
15 Abende; 99,00 DM, 30 UE

Gruibingen, Grundschule

Anmeldung: Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Kurs Nr. 7.2.4 - Englisch VIII

Englisch für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen
Lehrbuch: "On The Way", ab Unit 5
Dieter Jauernig

Donnerstags, 18.30 - 20.00 Uhr, **ab 09.02.1995**
15 Abende; 99,00 DM, 30 UE

Gruibingen, Grundschule

Anmeldung: Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Kurs Nr. 7.3.1 - Französisch XIII

Dieser Kurs besteht schon seit einigen Jahren, aber die Gelegenheit, bei uns neu einzusteigen, ist günstig: wir wiederholen alle wichtigen Grammatikgebiete, insbesondere die verschiedenen Zeiten. Quereinsteiger sind herzlich willkommen. Als Textgrundlage werden jede Stunde Fotokopien verteilt.

Christiane Schäfer

Donnerstags, 19.30 - 21.00 Uhr, **ab 02.02.1995**
15 Abende; 108,00 DM; 30 UE

Deggingen, Hauptschule, Erdgeschoß, Raum 109
Anmeldung: Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

Kurs Nr. B.1.2/B.1.3 - "Naß-in-Naß-Malen"

Wir erlernen mit Aquarellfarben die "Naß-in-Naß-Technik"
Susanne Grabe, Maltherapeutin

Kurs Nr. 8.1.2

Donnerstags, 9.00 - 10.30 Uhr, **ab 02.02.1995**
10 Vormittage; 80,00 DM, 20 UE

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Anmeldung: "Haus des Gastes", Tel. 07334/6911

Kurs Nr. 10.2.1 - Entspannung und Atmung

In unserer schnelllebigen Zeit wollen wir versuchen, ruhiger zu werden, uns auf uns selbst zu besinnen und so unseren ganzen



Körper entspannen zu lernen. Durch bewußtes Atmen nehmen wir mehr Sauerstoff auf und unser Körper wird dadurch besser versorgt und durchblutet. Bitte warme Decken, Kissen und, wenn vorhanden, Matten mitbringen!

Ingrid Seltmann

Montags, 16.45 - 17.30 Uhr, **ab 06.02.1995**

10 Abende; 44,00 DM, 13 UE

Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

Anmeldung: Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

Kurs Nr. 10.2.3 - Entspannung und Atmung

In unserer schnellebigen Zeit wollen wir versuchen, ruhiger zu werden, uns auf uns selbst zu besinnen und so unseren ganzen Körper entspannen zu lernen. Durch bewußtes Atmen nehmen wir mehr Sauerstoff auf und unser Körper wird dadurch besser versorgt und durchblutet. Bitte warme Decken, Kissen und, wenn vorhanden, Matten mitbringen!

Ingrid Seltmann

Freitags, 17.30 - 18.30 Uhr, **ab 10.02.1995**

10 Abende; 44,00 DM, 13 UE

Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

Anmeldung: Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

Kurs Nr. 10.3.2 - Wirbelsäulengymnastik

Fehlende körperliche Aktivität ist der "Krankmacher" unserer Zeit. Durch systematisch aufgebaute Übungen soll die körperliche Leistungsfähigkeit ohne Überbeanspruchung verbessert werden. Ein vielseitiges Körpertraining bringt den ganzen Körper in Schwung, kräftigt die Rücken- und Bauchmuskulatur und lindert Verspannungen.

Rosemarie Kohler

Kurs Nr. 10.2.1

Freitags, 18.00 - 19.00 Uhr, **ab 03.02.1995**

12 Abende; 53,00 DM, 16 UE

Bad Überkingen, Gymnastikraum der Aulahalle

Anmeldung: Verkehrsamt Bad Überkingen, Tel. 07331/200910

Kurs Nr. 10.3.4 - Wirbelsäulengymnastik

Diese Gymnastik baut sich auf modernen Erkenntnissen als Körpertraining auf: Durch Dehnungs- und Kräftigungsübungen soll der Stütz- und Bewegungsapparat stabilisiert werden, Alltagsbeschwerden, besonders im Wirbelsäulenbereich, vorgebeugt werden. Mit rückenfreundlichen Elementen des orientalischen Tanzes wird das Programm erweitert, denn Freude an Musik und Bewegung sollen im Vordergrund stehen.

Ute Lindenmaier

Montags, 10.00 - 11.00 Uhr, **ab 06.02.1995**

10 Vormittage; 44,00 DM, 13 UE

Gruibingen, Sickenbühlhalle

Anmeldung: Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Kurs Nr. 10.6.1 - Häusliche Krankenpflege

An drei Abenden wird Herr Kausch pflegenden Angehörigen Tips zur häuslichen Krankenpflege in Theorie und Praxis geben. Er zeigt Ihnen Möglichkeiten, wie praktisch ein Krankenzimmer eingerichtet werden kann, welche Hilfsmittel zur Verfügung stehen.

Ulrich Kausch, Leiter der Sozialstation Oberes Filstal

Mittwochs, 19.00 - 20.30 Uhr, **ab 01.02.1995**

3 Abende; 20,00 DM, 6 UE

Gruibingen, Grundschule

Anmeldung: Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Einladung zur Hauptversammlung am 27.01.1995

Liebe Schützenkameraden, am Freitag, dem 27.01., findet um 20.00 Uhr unsere diesjährige Hauptversammlung im Schützenhaus statt. Wir haben dazu auch unseren Bürgermeister Ueding eingeladen. Bitte kommt alle.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung
5. Ehrungen
6. Anträge (müssen bis zu Beginn der Versammlung bei H. Späth vorliegen)
7. Verschiedenes

Bitte erscheint pünktlich!

Der Vorstand

Bitte vormerken:

18.02.1995: Treff im Schützenhaus mit Holger Staudenmayer!

Arbeitskreis Ditzinger Vereine

Der Arbeitskreis trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Dienstag, 31. Januar 1995, um 19.00 Uhr im AV-Raum.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzingen



Jahreshauptversammlung

Am Samstag, **28. Januar 1995**, halten wir unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im "Haus des Gastes" in Bad Ditzingen ab. Ich bitte unsere Wanderfreunde, sich recht zahlreich zu beteiligen. **Beginn: 19.30 Uhr.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Rechners
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Bericht des Hüttenwartes
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht des Wanderwartes
8. Bericht des Wegwartes
9. Bericht des Naturschutzwartes
10. Bericht des Seniorenwartes
11. Bericht der Volkstanzgruppe
12. Bericht der Berg-, Rad- und Skiabteilung
13. Verschiedenes
14. Entlastungen

Anschließend werden Dias gezeigt über die Unternehmungen der Berg-, Rad- und Skiabteilung, sowie eine Vorschau von der Wanderwoche in den Bayerischen Wald/Lamer Winkel vom 30.09. bis 04.10.1995.

Anträge und Vorschläge sind bis Freitag, 27.01.1995, an den Vorsitzenden Dieter Hiesserer, Kapellenweg 16, 73342 Bad Ditzingen, Telefon 07334/5700, einzureichen.

D. Hiesserer, 1. Vorsitzender



Altpapiersammlung

Am kommenden Samstag, 28.01.1995, ist mit dem Jugendraum Bad Ditzenbach wieder eine Altpapiersammlung. Treffpunkt ist um **8.00 Uhr am Parkplatz bei der Minigolfanlage**. Alle Albvereiner, die mithelfen wollen, sind herzlich eingeladen.

Albvereins senioren

Die Albvereins senioren treffen sich am Donnerstag, 2. Februar, um 13.30 Uhr beim "Haus des Gastes" zu einer Halbtageswanderung von Stötten zur Kuchalb. Führung: Wanderfreund Franz Zwirner. Gäste sind herzlich willkommen.

Skiausfahrt

Anmeldung zur Skiausfahrt nach Bayrischzell vom 3. bis 5. Februar 1995. Geeignet für Abfahrer und Langläufer. Die Übernachtung ist im "Hotelgasthof Post" in Bayrischzell. Bei der Anmeldung ist eine Anzahlung von DM 115,- zu entrichten. Anmeldung und nähere Auskunft bei Oliver und Mario Hiesse, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/8692. **Begrenzte Teilnehmerzahl.**

CDU - Gemeindeverband Bad Ditzenbach - Gosbach

Hauptversammlung des Gemeindeverbandes am **Dienstag, 31.01.1995, um 19.30 Uhr** im Café "Köhler". Berichte, Ehrungen, Wahlen und Aussprache sind die wichtigsten Punkte der Tagesordnung. Über einen zahlreichen Besuch der diesjährigen Hauptversammlung würde sich die Vorstandschaft freuen.

Der Vorsitzende

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Unsere Senioren waren am Samstag, dem 21.01., beim Hallenturnier des SV Amstetten im Einsatz. Von 10 Mannschaften belegten sie den 5. Platz. Im entscheidenden 4. Gruppenspiel konnte man gegen den TV Deggingen das angestrebte Remis nicht halten und erreichte somit leider nicht die Endspiele.

Die Spiele im einzelnen:

SV Lonsee - FTSV Ditzenbach/Gosbach	3:1
(Torschütze Schweizer Tilo)	
FTSV Ditzenbach/Gosbach - TV Eybach	7:1
(Torschützen: Schulz G. 4x, Schweizer Tilo 2x, Rueß S. 1x)	
TSV Bad Überkingen - FTSV Ditzenbach/Gosbach	2:4
(Torschützen: Schulz G. 2x, Rueß S. 1x, Bucher L. 1x)	
FTSV Ditzenbach/Gosbach - TV Deggingen	1:4
(Torschütze: Schweizer Tilo)	

R. Roidl

Abteilung Jugendfußball

F-Jugend: 3. Platz beim Hallenturnier in Boll. Einen schönen Erfolg feierte unsere F-Jugend am letzten Sonntag.

Vorrunde:

FTSV - TSV Eschenbach	3:0
FTSV - TSV Boll 1	0:1
FTSV - TSV Sparwiesen	0:0
FTSV - GSV Dürnau	3:0

Im Spiel um Platz 3 wurde der TSV Obere Fils klar mit 3:1 geschlagen.

Torschützen: Andreas Troll 7, Benedikt Petzet 2.

Am kommenden Sonntag, dem 29.01.1995, findet bereits das nächste F-Jugend-Hallenturnier in der Kuchener Ankenhalle statt.

Die Spiele in der Vorrunde:

10.11 Uhr: FTSV - TSV Wäschenbeuren
10.55 Uhr: FTSV - SV Lonsee

11.28 Uhr: FTSV - FTSV Kuchen 1

Die ersten beiden Mannschaften erreichen die Zwischenrunde, die ab 14.30 Uhr ausgespielt wird.



Am Samstag waren nur die beiden Herrenmannschaften im Einsatz.

SV Ebersbach - FTSV Herren I

4:9

Beim Abstiegs-kandidaten hatten die Herren des FTSV, die mit Markus Diebold als Ersatz angetreten waren, keinerlei Mühe. Burkhardt/Glaser siegten glatt, Putze/Presthofer brauchten dagegen eine gehörige Portion Glück, um im dritten Satz hauchdünn die Oberhand zu behalten. Die Einzel waren überwiegend eine klare Sache für den FTSV. Es punkteten G. Burkhardt (2), F. Putze (1), H. Presthofer (1), E. Deininger (1) und S. Glaser (1). Mit diesem Sieg festigte der FTSV seinen zweiten Tabellenplatz, allerdings schon sechs Punkte hinter dem Tabellenführer.

FTSV Herren II - Dürnau II

7:9

Einen Tischtenniskrimi lieferte die zweite Herrenmannschaft dem GSV Dürnau. Der FTSV war in Bestbesetzung angetreten und lag so auch nach den Doppeln mit 2:1 in Führung, wobei Widmayer/Köhler und Necker/Pulvermüller punkteten. Anschließend gingen beide Punkte am vorderen Paarkreuz an die Gäste, der FTSV antwortete postwendend durch zwei Siege von P. Pulvermüller und A. Köhler zum 4:3. Die nächsten drei Spiele gingen aber an die Gäste, doch N. Necker brachte die Gastgeber noch einmal auf 5:6 heran. Und es waren wieder P. Pulvermüller und A. Köhler, die sogar für die Führung sorgten. Am hinteren Paarkreuz unterlag aber nun R. Glaser, genauso wie H. Schmidt, der auch sein zweites Spiel denkbar knapp im dritten Satz mit 18:21 abgeben mußte. Und auch dem Schlußdoppel fehlte das nötige Quentchen Glück bei der Niederlage im dritten Satz. Schade eigentlich ...

Vorschau:

Am nächsten Wochenende beginnt die Rückrunde auch für die 1. Damenmannschaft mit einem sehr schweren Auswärtsspiel bei den Damen des punktgleichen TSV Betzingen (18.30 Uhr). Die Herren I spielen gegen Eislingen (17.00 Uhr), gegen die in der Vorrunde trotz 8 Einzelsiegen nicht gewonnen werden konnte. Herren II treten in Schlierbach an (18.00 Uhr), während die Jungen vor einer leichten (Deggingen 13.00 Uhr) und einer schweren Heimaufgabe (Baierock/Nassach, 15.00 Uhr) stehen.

Terminplanung

Das Anfängertraining von H. Leopold findet ab sofort immer Mittwoch um **16.00 Uhr** statt.



Turnerfrauen (Gosbach)

Bereits am Dienstag, dem 17. Januar 1995, fand unsere diesjährige **Gruppenversammlung** statt. Unsere seitherige Gruppenleiterin Wally Schweizer stellte sich **leider** nicht mehr zur Wahl. Da keine Nachfolgerin gefunden wurde, wurden die einzelnen Aufgaben an mehrere Personen aufgeteilt. Ansprechpartnerin ist nunmehr **Frau Maria Bachmann** - zu ihrer **Stellvertreterin** wurde **Frau Andrea Honold-Stang** gewählt.

Herzlichen Dank an unsere Wally, die seit einigen Jahren mit viel Engagement unsere Gruppe verlässlich und zuverlässig leitete. Nicht zu vergessen ihre vielen anderen ehrenamtlichen Aufgaben, wie Übungsleiterin beim Frauenturnen, Übungsleiterin der Mutter-Kind-Gruppe, Elternbeiratsvorsitzende u.v.m. Dabei muß man schließlich auch berücksichtigen, daß sie berufliche ihre Frau stehen muß und daß es mit drei Kindern auch

viele familiäre Aufgaben und Verpflichtungen gibt. Wally, vielen Dank!

Marga

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätsgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Dienstag, dem 31. Januar, um 19.30 Uhr, im Fernsehraum im HdG.
Thema: Rechtskunde.

Die Gruppenführung



Malteser Jugend

JUGENDGRUPPE GOSBACH

Liebe Malti-Delphine!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 27. Januar, um 15.00 Uhr, im Vereinsraum in der Alten Grundschule.
Thema: Da uns ja das Wetter wieder einen Strich durch die Rechnung macht: Basteln.

JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH

Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 27. Januar, um 17.15 Uhr im Jugendraum im kath. Gemeindehaus.
Thema: Erste-Hilfe.



Mensch und Natur

Wir treffen uns zum ersten Mal in diesem Jahr am 1. Februar um 20.00 Uhr im Nebenzimmer des Gasthofs Heuändres.
Alle Interessenten sind dazu wie immer herzlich eingeladen.

Breithutgilde Gosbach e.V.

Narrenbaumstellen in Rechberghausen
am Sonntag, dem 29. Januar 1995

Abfahrt um 10.30 Uhr am Clubhaus in Gosbach (Privat-Pkw)
Beginn: 13.00 Uhr

Tanzprobe: Samstag, 28.01.1995, 16.30 Uhr in Bad Ditzenbach.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Generalversammlung

Der Musikverein hält am 28. Januar 1995 seine Jahreshauptversammlung ab. Wir möchten alle Mitglieder dazu recht herzlich ins Schützenhaus Gosbach einladen.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

Bericht des 1. Vorsitzenden
Bericht des Schriftführers
Bericht des Kassierers
Bericht des Jugendleiters
Bericht des Dirigenten
Neuwahlen
Verschiedenes

Auf Euer Kommen freut sich der Musikverein Gosbach.

De Oihoimische e.V.

Es geht wieder los:

Am 4. Februar findet unser diesjähriger Fasnetsball statt.

Die Kapelle "Spektrum" wird Sie auch in diesem Jahr wieder durch den Abend führen. Natürlich werden wir einige interessante Showeinlagen für Sie parat haben.

Unser diesjähriges Motto lautet: "Fasnet auf der Milchstraße". Wir würden uns über ein zahlreiches Erscheinen riesig freuen.

An alle Mitglieder: Am Mittwoch, dem 01.02.1995, findet um 19.00 Uhr ein Fasnetsball im "Hausball" statt. Es wäre wichtig, daß alle anwesend sind, da wir dann die Arbeitseinteilung für den Fasnetsball machen.

Schriftführerin

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Hausball der Faschingsgesellschaft

Wir möchten alle Einwohner der Gemeinde und Freunde des Vereins recht herzlich zu unserem Hausball am **Samstag, dem 28.01.1995, ab 20.00 Uhr** einladen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und zum Tanz spielt der Alleinunterhalter Klaus-Dieter Klein. Auch das Auge soll nicht zu kurz kommen, dafür sorgen unsere Mädchen der Tanzgarden. Auf gute Stimmung und ein volles Haus freut sich die Faschingsgesellschaft Gosbach

Jubiläumsumzug der Faschingsgesellschaft

Wie bereits bekannt, sollten sich alle Gruppen, Personen und sonstige Fasnetsnarren, die am Umzug mitwirken möchten, schnellstens bei unserem Vorstand Günter Burr 07335/6808 anmelden.

Es wird darauf hingewiesen, daß alle Teilnehmer die sich nicht bis spätestens Samstag, den 4. Februar 1995, angemeldet haben, zum Schluß aufgestellt werden.

Schriftführerin

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Schützenjugend

Rundenwettkampf Jugendrunde

SV Wiesensteig - SG Gosbach

1179:1353

Auch im 5. Kampf blieb unsere Jugendmannschaft ungeschlagen. Trotz winterlicher Temperaturen wurde verbissen um jeder Ring gekämpft. Leider konnte das tolle Ergebnis vom letzten Mal nicht ganz erreicht werden. In die Mannschaftswertung kamen Marion Frank 355 Ringe, Heiko Hamperl 344, Andreas Stehle 329, Michael Gössler 325. Des weiteren schossen Thomas Schäfer 323 Ringe, Kerstin Maier 318, Regina Baumeister 283 und Sascha Schillimat 229.

Kreismeisterschaften 1995

Mannschaft Schüler:

Kerstin Maier, Thomas Schäfer,
Andreas Stehle

Termin 20 Schuß stehend am 03.03.1995, 18.00 Uhr
in Gruibingen

Termin 3-Stellungskampf am 19.03.1995, in Gruibingen

Mannschaft Jugend:

Marion Frank, Heiko Hamperl,
Michael Gössler

Im Einzelwettbewerb starten außerdem:

Regina Baumeister, Marc-Oliver Baumann

Termin 40 Schuß stehend am 04.03.1995, 14.45 Uhr in Gruibingen

Termin 3-Stellungskampf am 19.03.1995 in Gruibingen

J. Schweizer, Jugendleiter



Interessant und informativ



Kath. Bildungswerk Deggingen



Gymnastikkurse

Wir haben wieder folgende Gymnastikkurse begonnen:

Gymnastik für Senioren

ab 23. Januar 1995 jeweils montags um 18.00 Uhr
Leitung: Frau Hliva

Gymnastik für Frauen

ab 23. Januar 1995 jeweils montags um 19.00 Uhr für Gruppe 1 und um 20.00 Uhr für Gruppe 2
Leitung: Frau Köhler

Gymnastik für Männer

ab 26. Januar 1995, jeweils donnerstags um 20.00 Uhr
Leitung: Frau Buck

Die Kurse laufen bis zum Beginn der Sommerferien. Alle Kurse finden in der Schulsporthalle statt. Anmeldungen bitte jeweils an den Kursabenden.

Wir laden hierzu alle Interessierten herzlich ein.



Gemeindebücherei Deggingen

Am 1. Februar 1995 ist es soweit...
dann leihen wir auch **Compact-Discs** aus!

Wir haben in den letzten Monaten einen Bestand von ca. 155 Compact-Discs aus den Bereichen

Rock, Pop, Liedermacher
Klassische Musik
Operette
Musical
Volksmusik

angeschafft, der laufend durch Neuerscheinungen ergänzt werden wird. Der Schwerpunkt liegt auf aktuellen Produktionen, aber auch bewährte Oldies kommen nicht zu kurz.

Die CDs können anhand der leeren Hüllen ausgesucht werden; die Ausgabe der Tonträger erfolgt dann an der Theke. Die Leihfrist beträgt 2 Wochen. Bitte haben Sie Verständnis, daß wir vorerst nur 2 CDs pro Person ausleihen und keine Vorbestellungen entgegennehmen können.

Ihre Gemeindebücherei

CDU - Kreisverband Göppingen

Sprechstunde

Bundestagsabgeordneter Klaus Riegert

Am Mittwoch, 1. Februar, hält unser Bundestagsabgeordneter Klaus Riegert eine öffentliche Sprechstunde in Göppingen, CDU-Kreisgeschäftsstelle, Pfarrstraße 42, von 15.00 bis 16.30 Uhr ab.

Letzter Termin zur Abgabe der Lohnsteuerkarte 1995 beim Arbeitsamt: 31.01.1995

Viele Bezieher von Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Unterhaltsgeld haben in den letzten Wochen die schriftliche Aufforderung erhalten, die Lohnsteuerkarte 1995 und den Sozialversicherungsausweis bis spätestens **31.01.1995** beim Arbeitsamt Göppingen abzugeben.

Sind die Unterlagen bis zu dem genannten Termin nicht beim Arbeitsamt, gibt es kein Geld mehr.

Deshalb die dringende Bitte: Lohnsteuerkarte 1995 und Sozialversicherungsausweis **sofort** dem Arbeitsamt Göppingen (Postfach 107, 73001 Göppingen) zusenden.

Berufserkundung im Milchwerk

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen führt mit dem Milchwerk Esslingen - Geislingen eine berufskundliche Veranstaltung mit Betriebsbesichtigung durch. Vorgestellt werden die Ausbildungsberufe Molkereifachmann/-frau und milchwirtschaftliche/r Laborant/in.

Am Donnerstag, dem 2. Februar 1995, um 16.00 Uhr

treffen sich interessierte Schüler und Schülerinnen aller Schulen im Sitzungszimmer des Milchwerkes in Geislingen, Werkstraße 51 bis 53.

Der Geschäftsführer des Milchwerkes Geislingen, Fritz Fallscheer, stellt die attraktiven Ausbildungsberufe vor. In Zeiten rückläufiger Ausbildungsplätze ist es besonders erfreulich, wenn Branchen wie die Milchwirtschaft das Angebot an Ausbildungsplätzen für 1995 noch verstärken können. Der abwechslungsreiche Beruf der/des Molkereifachmannes/-frau hat speziell in Geislingen die gesamte Palette der Kuhmilch-Verarbeitung zum Inhalt. Die Ausbildungsvergütung liegt bei durchschnittlich 1.050,- DM und das Anfangsgehalt nach dreijähriger Ausbildung läßt sich mit 3.241,- DM, zuzüglich der üblichen Zulagen, durchaus sehen. Auch der chemieorientierte Ausbildungsberuf der/des milchwirtschaftlichen Laboranten/in dürfte für viele Schüler/innen von Interesse sein. Das Untersuchen und Auswerten von Proben ist nur ein Teilaspekt dieses anspruchsvollen Berufes. Detailliert und anschaulich läßt sich dies in der berufskundlichen Veranstaltung mit anschließender Betriebsführung erkunden.

Emil-von-Behring-Schule Geislingen an der Steige

Rheinlandstraße 80, Telefon (07331) 3007-221

Anmeldung

für das Schuljahr 1995/96
ab 1. Februar 1995, 7.30 - 12.00 Uhr

Berufsfachschule für Altenpflege

Aufnahmevoraussetzungen

- der Hauptschulabschluß und der erfolgreiche Abschluß der Ausbildung an einer einjährigen hauswirtschaftlichen Berufsfachschule oder
- der Realschulabschluß oder ein gleichwertiger Bildungsstand u.a.

Abschluß

nach 1 Ausbildungsjahr:
Staatl. geprüfter Altenpfleger/-in
nach 3 Ausbildungsjahren:
Staatl. anerkannter Altenpfleger/-in

Zweijährige hauswirtschaftlich-sozialpädagogische Berufsfachschule

Aufgenommen werden Hauptschüler sowie Realschüler und Gymnasiasten mit Versetzung nach Klasse 10

Abschluß

- führt zur Fachschulreife mit Berufsvorbildung

Zweijährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege

Aufgenommen werden Hauptschüler sowie Realschüler und Gymnasiasten mit Versetzung nach Klasse 10

Abschluß

- führt zur Fachschulreife mit Vorbildung für Berufe in Verwaltung und Sozialpflege

- verkürzt Berufsausbildung

Berufskolleg für Ernährung und Hauswirtschaft I

Aufgenommen werden Schüler mit mittlerer Reife
Abschluß

- Berechtigt zum Besuch des Berufskollegs für Ernährung und Hauswirtschaft II (Ziel: Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin), zur Ausbildung der Technischen Lehrerin an berufsbildenden Schulen, der Hauswirtschafterin etc.

Einjährige hauswirtschaftliche Berufsfachschule

Aufgenommen werden Schüler der Hauptschulen

- Abschluß**
- vermittelt eine hauswirtschaftliche Grundausbildung
 - erfüllt die Berufsschulpflicht, wenn kein Auszubildungsverhältnis angestrebt wird

Berufsvorbereitungsjahr

Aufgenommen werden die berufsschulpflichtigen Jugendlichen, die kein Berufsauszubildungsverhältnis eingegangen sind

- Abschluß**
- erfüllt die Berufsschulpflicht, wenn kein Auszubildungsverhältnis angestrebt wird
 - Möglichkeit zum Hauptschulabschluß

Rückfragen sind täglich in der Zeit von 7.30 - 12.00 Uhr möglich.

Die Schulleitung

Amt für Landwirtschaft Göppingen

Die Schweinezüchtervereinigung im Kreis Göppingen hält am 25.01.1995 ihre jährliche Mitgliederversammlung im "Berg-hof" in Donzdorf ab (Beginn 13.30 Uhr).

Unter anderem stehen zwei Vorträge von Fachtierärzten zu den Bereichen "Tierseuchenbekämpfung" und "künstliche Besamung beim Schwein" auf dem Programm.

Alle interessierten Schweinehalter sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Der Futtermitteluntersuchungsring Göppingen stellt am 30.01.1995 in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr die Untersuchungsergebnisse des Jahres 1994 vor. Neben einer kleinen Gärfutterschau, die einen Überblick über die geernteten Futterqualitäten gibt, steht ein Fachvortrag zum Thema "Mineralstoffversorgung der Milchkuh und Erklärungen zur neuen Untersuchungsmethode NIR Nahinfrarot - Spektroskopie" auf dem Programm.

Zu dieser Veranstaltung sind alle interessierten Landwirte herzlich eingeladen.

Wichtige Ergebnisse

der Betriebsbuchführung für meinen Haushalt

In vielen Betrieben ist es - wie wir wissen - die Frau, die die Betriebsbuchführung macht. Dies veranlaßte uns, ein Seminar nur für Frauen anzubieten.

In diesem Seminar werden die Ergebnisse der Buchführung verständlich gemacht und Folgerungen für die Haushaltsführung abgeleitet. Der eigene Buchführungsabschluß sollte mitgebracht werden.

Weitere Auskünfte erhalten Sie am Amt für Landwirtschaft (Frau Reyher).

Es wird um Anmeldung bis zum 30. Januar gebeten.

Telefon: 07161/63-645 oder 646 oder 630.

Pflegeversicherung und Solidaritätszuschlag - daher weniger Arbeitslosengeld -

Ab 1. Januar 1995 werden beim Arbeitsamt Göppingen rund 20.000 Empfänger von Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Unterhaltsgeld weniger auf ihr Konto überwiesen bekommen.

- 2 Die Gründe - so das Arbeitsamt Göppingen - sind die Pflegeversicherung und der Solidaritätszuschlag. Auch bei Schlechtwetter- und Kurzarbeitergeld wirkt sich dies aus.

Pauschalierter Nettolohn ist ausschlaggebend

Alle diese Lohnersatzleistungen richten sich nach dem sogenannten pauschalierten Nettolohn. Leistungsempfänger können also nicht von dem Gehalt ausgehen, das sie zuvor unter dem Strich erhalten haben.

Wie kommt es zu diesem Betrag?

Zunächst ist das Bruttoarbeitsentgelt des einzelnen wichtig. Dann werden davon für Lohn- und Kirchensteuer sowie Renten- und Krankenversicherung Pauschbeträge abgezogen. Mit Beginn des neuen Jahres kommen die Ausgaben für Pflegeversicherung und Solidaritätszuschlag hinzu. Die Pauschale legt das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung fest. Aus dem errechneten Nettoarbeitsentgelt und den jeweiligen Prozentpunkten (67 oder 60) ergeben sich dann das Arbeitslosengeld oder die anderen Leistungen.

Allerdings darf nicht vergessen werden: Wenn die Beiträge zur Rentenversicherung nicht um ein halbes Prozent gesenkt worden wären, würden die finanziellen Nachteile noch deutlicher ausfallen.

Die Leistungsbezieher erhalten gegenwärtig schriftlichen Bescheid, wieviel Geld es ab 01.01.1995 geben wird.

Gesund und fit auch im Winter

Richtige Ernährung, warme Kleidung und viel Bewegung sind besonders in der kalten Jahreszeit wichtig, wenn es gilt, den Körper widerstandsfähig gegenüber Infektionen und Krankheiten zu machen.

Wer auch in den Wintermonaten gesund und fit bleiben will, sollte folgende Hinweise und Tips beachten:

- Viel frisches Gemüse, Obst und Salat essen und auf vitamin- und nährstoffreiche Kost achten. Viele Vitamine stärken die Abwehrkräfte gegen Erkältungs- und andere Krankheiten.
- Die Ernährung sollte auch genügend Ballaststoffe, z.B. in Gemüse, Obst, Salat, Rohkost sowie Vollkornprodukten wie Vollkornbrot, Müsli und Getreideflocken, enthalten. Dies dient dem Wohlbefinden und der Fitneß.
- In der kalten Jahreszeit möglichst leichte und warme Kleidungsstücke in Schichten übereinander tragen ("Zwiebelprinzip").
- Keine zu engen Schuhe tragen, auf die Bewegungsfreiheit der Zehen achten.
- Hände und Füße besonders schützen, denn hier ist die Körpertemperatur niedriger.
- Viel an die frische Luft gehen, für ausreichend Bewegung sorgen. Ideal sind Ausdauersportarten wie Wandern, Laufen, Schwimmen, Radfahren oder Tennisspielen (in der Halle).
- Gymnastik ist nicht nur für den Körper, sondern auch für die Seele wohltuend. Sie sollte regelmäßig betrieben werden.
- Den Körper abhärten. Wechselduschen (warm beginnen, kalt aufhören) und regelmäßige Saunabesuche haben sich bewährt.

Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur Göppingen

Sachkunde-Nachweise im Pflanzenschutz gefordert Nur Hobbygärtner ausgenommen!

Das Pflanzenschutzgesetz schreibt vor, daß Pflanzenschutzmittel in einem Betrieb der Landwirtschaft, des Gartenbaus oder der Forstwirtschaft nur angewandt werden dürfen, wenn der Anwender die dafür erforderlichen Fachkenntnisse und Fertigkeiten, d.h. die "**Sachkunde**" hat. Diese ist der zuständigen Behörde (Amt für Landwirtschaft) auf Verlangen nachzuweisen.

Ebenso ist für die Abgabe von Pflanzenschutzmitteln im Einzelhandel Voraussetzung, daß der Gewerbetreibende oder derjenige, der für ihn Pflanzenschutzmittel abgibt - also der **Verkäufer** - die erforderlichen fachlichen Kenntnisse hat.

Die Sachkundeprüfung braucht **nicht** abgelegt zu werden von Personen, die ein Abschlußzeugnis über

- eine bestandene Abschlußprüfung in den Berufen Landwirt, Gärtner, Winzer oder Forstwirt
- ein abgeschlossenes Hoch- oder Fachhochschulstudium im Bereich der Agrar-, Forstwirtschaft oder des Gartenbaus
- einen Abschluß an der Fachschule für Landwirtschaft vorlegen können.

Bei Abschluß anderer Aus-, Fort- oder Weiterbildung ist mit dem Amt für Landwirtschaft Rücksprache zu halten.
Von der Prüfung freigestellt sind Anwender, die vor dem 01. Januar 1930 geboren sind und an einer Sachkundes Schulung beim Amt für Landwirtschaft teilnehmen.

Ein Lehrgang für den Ackerbau wird an fünf Abenden, jeweils **donnerstags um 19.00 Uhr** am Amt für Landwirtschaft abgehalten.

Lehrgangsbeginn: 23.02.1995

Eine Verkäuferschulung wird am **15.02. und 07.03.1995** jeweils ganztägig durchgeführt.

Um die erforderlichen Lehrgänge und Prüfungstermine vorbereiten zu können, werden alle Personen, die diese Sachkundeprüfung ablegen wollen, aufgefordert, sich **umgehend** beim Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur in Göppingen, Tel.: 07161/63-637 oder 63-632, anzumelden.

Übertragung von Prämienrechten für Mutterkühe für das Kalenderjahr 1995

Die Frist für die Übertragung von Prämienrechten für Mutterkühe für das Kalenderjahr 1995 wurde bis 31. Januar 1995 verlängert.

Grünlandseminar - am 08.03.1995 und 09.03.1995

Nutzung - Bewirtschaftung - Düngung
Siliertechnik - Gülletechnik - Feldfutterbau
Referenten: Dr. Elsässer, Dr. Briemle, H. Nußbaum, H. Kunz, H. Wurth (LVVG Aulendorf)
O: Gasthof "Adler", Wißgoldingen
Z: 9.00 - 16.30 Uhr

A: verbindliche Anmeldung beim ALLB Schwäb. Gmünd bis 11.02.1995, Telefon 07171/602-782

H: gemeinsame Veranstaltung des ALLB Schwäb. Gmünd und ALLB Göppingen
begrenzte Teilnehmerzahl
Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt; Gebühr 30,- DM (incl. Seminarunterlagen)

Sportkreis Göppingen e.V.

"Frauen sprechen für sich"

Ein Rhetorikseminar für Frauen:
in Zusammenarbeit mit dem Sportkreis Stuttgart

Samstag/Sonntag, 18./19. Februar 1995

**Jugendgästehaus Stuttgart des TV Cannstatt,
Am Schnarrenberg 10, 70376 Stuttgart**

Beginn: Samstag, 18. Februar 1995, 10.00 Uhr,
Referentin Frau Milde

Vielen Frauen fällt es, unabhängig von Beruf und Bildungsstand schwer, sich selbstsicher und frei zu äußern. Ob in beruflichen Diskussionen oder persönlichen Gesprächen - oft fällt frau erst hinterher ein, was sie noch alles hätte sagen können. Stimmt es,

- daß Männer einfach die besseren Redner sind?
- daß Frauen "von Natur aus" weniger bestimmt auftreten?
- daß Frauen zu gefühlsbetont denken und sprechen und deswegen weniger sachlich sind?

Das Seminar soll helfen, zu eigenen Wünschen, Auffassungen

und Meinungen zu stehen, sie selbstbewußt zu äußern und sie zu vertreten.

Kosten: DM 85,- pro Person
(Übernachtung im Jugendgästehaus)

Anmeldung bis 9. Februar 1995 an Sportkreisgeschäftsstelle,
Pfarrstraße 7, 73033 Göppingen, Tel. 07161/77780, Fax:
07161/29722

Bitte einen Scheck in Höhe der Kosten an die Geschäftsstelle.

Kreisbauernverband Göppingen e.V.

In der Zeit vom 15.03. bis 22.03.1995 findet eine landw. Studienreise nach Malta statt.

Auskünfte und Anmeldung bei: F. Aichele, Birkenhof,
73087 Boll, Tel.: 07164/24 09.

"Kaltstart" beim Tennis gefährdet Muskeln und Gelenke

Es wird empfohlen:

Dauerlauf und Gymnastik vor Spielbeginn

Tennis hat sich längst zum volksnahen Breitensport entwickelt. Oft kommt es aber zu Beschwerden und Verletzungen, die vom Tennisellenbogen bis hin zu verstauchten Knöcheln oder Muskel- und Sehnenrissen reichen - ihnen kann man vorbeugen. Neben Spielfehlern und Überforderung ist eine Vernachlässigung der Aufwärmphase Hauptursache vieler Beschwerden und Verletzungen. Manche Freizeit-Tennispieler beginnen das Match ohne sinnvolle Vorbereitung mit kalten Muskeln, Sehnen und Gelenken. Der Rat: Zuerst ein wenig laufen und etwas Gymnastik treiben, damit schon vor Spielbeginn die richtige "Betriebstemperatur" erreicht wird.

Bienezüchterverein Geislingen/Steige und Umgebung e.V.

Einladung zur Hauptversammlung am Sonntag, 12. Februar 1995, im Gasthaus "Staubbach" in Kuchen. Beginn: 16.00 Uhr.

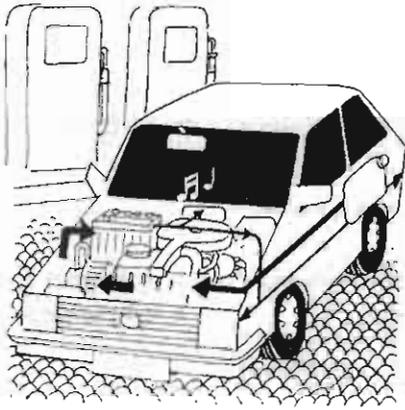
Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der HV '94
3. Bericht des 1. Vorsitzenden G. Krebes
4. Bericht des Kassierers W. Schwenk
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Sonstiges

Anträge können bis zum 29. Januar 1995 beim Vorstand schriftlich abgegeben werden.

Der Vorstand





Energietrafo unter der Motorhaube

Ist unser Auto in Betrieb, dann finden in jeder Sekunde vielfältige Energietransformationen statt. Lieferant der nötigen Energie ist natürlich der getankte Kraftstoff. Seine Energie sorgt für Bewegung, elektrischen Strom und damit für Licht und Schall. Alle diese Energieformen werden voneinander gewonnen, durcheinander produziert und miteinander verbraucht. Kraftstoff verbrennt im Motor und leistet Arbeit für die Räder. Der Motor treibt auch über Keilriemen Pumpen und den Generator an. Der Generator wandelt Drehbewegung in elektrische Energie und füllt laufend die Starterbatterie.

Häusliche Alten-, Kranken-
und Behindertenbetreuung

**Mobiler
Pflegedienst**

Bereitschaftsdienst am Samstag und Sonntag

Tag und Nacht unter ☎ 0 73 35 / 79 57
oder 0 73 35 / 22 48

Mobiler Pflegedienst. *Ihr Partner für die häusliche Pflege.*

EBERSBACH-ROSSWÄLDEN: 2¹/₂-Zimmer-DG-Wohnung

62 m², EBK, große Einzelgarage, Bj. 87,
nur 6-Fam.-Haus, VB 254.000,-

Telefon: 07161 / 3 15 44 oder 3 83 17

Winter-Schluß-Verkauf vom 30.1. bis 11.2.1995

**Pelzänderungen –
Ärmelerweiterungen – Umarbeitungen
Jetzt besonders günstig!**

Hüte – Pelze – Hanspach

Stuttgarter Str. 42, Geislingen, Telefon 0 73 31 / 6 29 11

Warum noch bis zum Sommer warten ??
Im Hallenbad gibt's Jahreskarten.



„Eines sage ich dir - ich gehe nie wieder als Kätzchen zum
Karneval!“

Immobilien **GHW** G m b H

Im Kundenauftrag zu vermieten:
BAD DITZENBACH – SONNENBÜHL
sonnige und ruhige Lage, sofort beziehbare
2-Zi-Whg., ca. 59 m² Wohnfl., Garage, Südbalkon und
Terrasse, gehobene Ausstattung, **DM 880,- kalt.**

Hirschstraße 25 **07333 / 3055** 89150 Laichingen

FÜR SIE ERLEDIGEN WIR
DIE GESAMTE UNFALLABWICKLUNG



- * Mietwagenstellung
- * Behebung von Blechschäden
- * Lackierarbeiten / Beilackieren

**FARBEN
HARDER**
FÜR BAUTEN
AUTOMOBILE
UND IHR ZUHAUSE

DEGGINGEN · ☎ 0 73 34 / 50 66

Suchen Sie ein anspruchsvolles individuelles Grabmal?

Wir können Ihnen ein nach Ihren Vorstellungen oder nach unseren Entwürfen gefertigtes Grabmal in allen Gesteinsarten und beliebiger Form liefern.

Besuchen Sie uns in unserem Büro oder rufen Sie uns unter **Telefon: 0 73 34 / 65 30 an.**

Da wir unsere Ausstellung neu aufbauen sowie erweitern, geben wir einige Ausstellungsdenkmale zu besonders günstigen Preisen ab.

Steiner 73326 Deggingen, Königstr. 54

Ihr Partner für:

- Umweltfreundliche Zentralheizung
- Modernisierung der Heizungsanlage
- Umstellen von Öl auf Gas
- Solarenergie
- Wärmerückgewinnung
- Brennwertechnik

Selbstverständlich beraten wir Sie auch bei Selbsteinbau.



73326 Deggingen
Schönblickstraße 22
Telefon 0 73 34 / 83 96
Fax 0 73 34 / 2 14 90

WER FRISUREN MACHT, SOLLTE SIE SO MACHEN; WIE SIE SICH DER KUNDE WÜNSCHT!

WIR MACHEN SIE SO.
OHNE FRISURENDIKTATUR - ABER MIT SYSTEM.
WEIL WIR WOLLEN, DASS SIE WIEDER
ZU UNS KOMMEN.
HERZLICH WILLKOMMEN.

diebold
modefriseur

Hauptstraße 21 · Deggingen
Telefon 0 73 34 / 63 36

WUNSCHFRISUREN VOM CREATIVCOIFFEUR

Ganter  **Endriss** 
Wir machen Schuhe für die Fäße.

Ganter/Damenschuhe, Gr. 3 - 9 ab 219,-
Ganter/Herrenschuhe, Gr. 5 - 13 ab 239,- Göppingen

Ganter
Jetzt Auslaufmodelle reduziert!

PLAY THE GAME
Jetzt 3x in Geislingen

WENN SIE IHRE FRAU SUCHEN...

Monika, Silke und Yvonne haben ihr Damenkränzchen jetzt zur flotten Billardrunde umgestaltet, aber vielleicht lassen sie ja auch mal Ihre Männer mitspielen!
Spiel und Spaß.
Täglich von 8-24 Uhr!



Play the Game Spielcentren finden Sie jetzt am Sternplatz, in der Stuttgarter Str. 37 und im Sonne-Center

Jeden Samstag, bis einschl. 18.2.1995,
von 8.30 - 13.00 Uhr

Lager- und Werksverkauf

Angebot:

- Bettwäsche aus eigener Herstellung
- Sonderposten ab 60,- DM pro 4 tlg. Garn.
- Gläser-Sets 60 tlg. ab 270,- DM (5 versch. Sorten)
- Topfsets, Bestecke
- Dekostoffe und Spitzen
- Trachtenmode-Restteile ab Gr. 44

Firma **Gunter Hilbig**
Aussteuergroßhandel
Klosterweg 27 · 73072 Donzdorf

Siller

naturrell

**Zudecken - Kissen
Unterbetten**in Kamelflaum
Kamelhaar
Cashmere
Lama Alpaka
Merino**DormaSil-soft®**
hautnah - sauwohl

Naturbelassene

Textilienalles aus Baumwolle
Schurwolle
Leinen/Seide, bzw. gemischt
ungebleicht - ungefärbt
wie z.B.:Decken, Bettwäsche,
Handtücher, Gästetücher,
Kapuzen-Badetücher,
Bademäntel, Schlafanzüge,
Unterwäsche, Pullover, Socken,
Kinder-Schlafsäcke
Baby-Strampler**Siller**

naturrell

Angebot der Woche:**Lama-Decken**50/50 % Lama
Alpaka / SW
150/200 cm**99,-****Schafwoll-Stiefel**Größen 36/37 - 46/47
pro Paar**25,-****Siller**

naturrell

**Latex-Matratzen
Bio-Lattenroste**

sowie kompl.

**Allergiker-Betten,
Matratzen,
Unterbetten,
Kissen, Zudecken**
zu günstigen Preisen.**Der „Heininger“ Siegfried Siller in zentraler Lage in Göppingen**Bequem parken in der Dieselstraße 5 (beim VW-Hahn, Richtung aktiv-Markt)
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9 - 12.30 u. 14.30 - 18.30 Uhr · langer Do. bis 20 Uhr · langer Sa. bis 18 UhrProduktion weiterhin im Gewerbepark Voralb, ☎ 8 87 88
Verkauf nur noch in der Dieselstr. 5, ☎ 7 58 37**Äpfel-, Birnen-, Orangen-, Kartoffelverkauf**Am Mittwoch, dem 1.2.95. Frisch und preiswert vom Bodensee.
Jonagold, Elstar, Boskoop, Cox Orange,Hkl. I od. II, Kilo 2,- 15 kg 30,- 10 kg 20,-
Gloster, Idared, Delicious, Hkl. I od. II Kilo 1,80, 10 kg 18,-
Birnen: Alexander Lucas Hkl. II Kilo 2,-, 5 kg 10,-
Kartoffeln: „Agria“ Hkl. I vorw. festk. Kilo 1,12, 12,5 kg 14,-
Zwiebeln Hkl. II Kilo 1,-, 5 kg 5,-
Span. Navelorangen Hkl. I Kilo 1,50, 2 kg 3,-

14.15 Uhr Bad Ditzzenbach beim Rathaus

I. Pfefferle, Kürnbacher Straße 5, 75056 Sulzfeld

KleißLaichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-6371 · Fax 6274**Bedachungen
Dachfläscherei
Fassaden****4-Zimmer-Wohnung**in Gosbach, Wohnküche, Balkon, Speis, Keller,
ca. 100 m², DM 900,-, zu vermieten.Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. 311 an Verlags-
druckerei Uhingen, Postfach 50, 73062 Uhingen.**Putzhilfe gesucht**für 2 Personen-Haushalt in Bad Ditzen-
bach, 14tägig, 3 - 4 Std. vormittags.**Telefon: 0 73 34 / 81 50****Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...**Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen**GRÜB**

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Gelslingen/Steige · Bahnhofstraße 19

**„Wir meistern
jede Reparatur...“****RADIO-
HOLDER**Wiesensteig
Hauptstraße 14 - 16
☎ 07335 / 54 20**Heiße Preise im WSV**

vom 30.1. - 11.2.1995

Fabrikverkauf

preiswert - aktuell - große Auswahl - große Größen

**Hosen und Strickwaren
Blousons und Sakkos**

für Damen, Herren und Kinder

Walter Reutter, Bekleidungsfabrik

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.- Fr. 13.30 - 18.00 Uhr / Sa. 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstags bis 19.00 Uhr

73119 Zell u.A., Göppinger Str. 8, Tel. 07164/2088 - 2791